

IPRI-Pressemitteilung vom 23. Februar 2009

IT-Services-Landkarte zur Optimierung der IT-Unterstützung in Wissenschaftseinrichtungen

Das International Performance Research Institute hat unter der Leitung des Zentrums für Wissenschaftsmanagement e. V. das Projekt „ITOPT - Optimierungspotenziale bei der IT-Unterstützung für die administrativen Managementprozesse von Wissenschaftseinrichtungen“ abgeschlossen.

Informationstechnologie (IT) ist ein wesentlicher Schlüssel für effiziente Prozesse in der Administration von Universitäten und Großforschungseinrichtungen. Historisch bedingt ist die praktische Umsetzung der IT-Unterstützung in vielen Fällen noch nicht optimal. Das vorhandene Potenzial zur Prozessunterstützung wird dadurch nur unzureichend genutzt.

Der Einsatz von sogenannten IT-Services-Landkarten führt zu einer hohen Transparenz hinsichtlich der vorhandenen Servicestruktur. Damit wird die kooperative Optimierung der Situation im Rahmen eines Dialogs zwischen der Leitung der Einrichtung und deren IT-Fachleuten ermöglicht. Erarbeitet wurde dieses Instrument im Rahmen eines Forschungsprojekts des Zentrums für Wissenschaftsmanagement e. V. in Speyer in Zusammenarbeit mit dem International Performance Research Institute in Stuttgart. Erstanwender war eine Gruppe von neun Universitäten und Großforschungseinrichtungen.

Weitere Informationen finden Sie im aktuellen Heft der Zeitschrift für Wissenschaftsmanagement. Dort ist folgender Artikel erschienen: Hans-Joachim Popp, Mischa Seiter und Stefan Zeibig (2008), Steuerung der IT-Unterstützung von Forschungseinrichtungen - Konzeption der IT-Services-Landkarte als Lösungsansatz.

Ansprechpartner:

International Performance Research Institute gGmbH
Dr. Mischa Seiter und Dipl.-Kfm. Stefan Zeibig
Königstraße 5
70173 Stuttgart
Telefon: 0711-6203268-0
Telefax: 0711-6203268-889
E-Mail: mseiter@ipri-institute.com
www.ipri-institute.com